

Kinder bastelten Traumautos

Preisträger beim Sommerfest des Autohauses Enslein & Schönberger ermittelt.

Von Theo Kurtz

Mitterteich. Über einen Scheck in Höhe von 600 Euro darf sich der Städtische Kindergarten in Erbdorf freuen. Die Vorschulkinder hatten an einem Kreativwettbewerb des Autohaus Enslein & Schönberger teilgenommen. Im Rahmen des großen Sommerfestes überreichte Geschäftsführer Christian Schönberger in Mitterteich den jungen Bastlern die Schecks. Insgesamt fünf Kindergärten aus dem Landkreis Tirschenreuth hatten sich an der Aktion, bei der es Autos aus Pappe und Papier zu basteln galt, beteiligt. Neun Vorschläge wurden bei der Jury eingereicht.

Und die hatte wirklich die Qual der Wahl. Als Siegerauto wurde das Modell des Erbdorfer Kindergartens gekürt, wohl nicht zuletzt deswegen, weil die jungen Bastler in ihren Wagen auch alternative Antriebsarten wie Düsen und Propeller eingebaut hatten. 300 Euro gingen an den



Geschäftsführer Christian Schönberger (hinten, 2. v. l.) zeichnete die schönsten Bastelautos mit Geldprämien aus. Foto: Kurtz

Zweitplatzierten, dem Städtischen Kindergarten Mitterteich. Gleich drei Mal wurde der 3. Platz vergeben. Um jeweils 150 Euro reicher sind das Katholische Kinderhaus St. Michael (Waldsassen), der Katholische Kindergarten St. Elisabeth aus Wiesau und der Katholische Kindergarten Falkenberg.

Doch nicht nur die Prämierung des Bastelwettbewerbes interessierte die vielen Besucher, die sich bei schönstem Wetter auf den Weg nach Mitterteich ge-

macht hatten. Die neusten Modelle aus der großen Volkswagenfamilie warteten darauf, bestaunt und auch Probe gefahren zu werden. Bunt war auch das Rahmenprogramm, das für allen Dingen die kleinen Besucher begeisterte. Mit einem Go-Kart konnten die „Schumis“ von morgen eine Parcoursrunde drehen, oder mit dem Feuerwehrauto ausrücken. Kinderschminken stand ebenso auf dem Programm wie die Auftritte des Zauberclowns Fabellini, der die Kleinen in das Reich der Magie

entführte. Natürlich war auch für das leiblich Wohl bestens gesorgt. Der Tirschenreuther Rotary Club versorgte zusammen mit den Schülern der Schule für Hotel- und Tourismusmanagement in Wiesau die Besucher mit Brotzeiten, Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Und man konnte sogar für einen guten Zweck nach Herzenslust schlemmen. Unter dem Motto „kein Pfand zurück des andern Glück“ blieben viele Euros für die Hilfsprojekte des Rotary Clubs übrig.